

12. Mai 2020

Toyota steigert Gewinn um mehr als zehn Prozent

Absatz- und Finanzergebnisse für das abgelaufene Geschäftsjahr bekanntgegeben

- Weltweiter Absatz mit knapp 8,96 Millionen Einheiten konstant
- Europa bleibt Wachstumsregion für das Unternehmen
- Pandemie-bedingte Unsicherheiten prägen neues Geschäftsjahr

Köln. Die Toyota Motor Corporation (TMC) hat heute die Finanzergebnisse für das abgelaufene Geschäftsjahr (1. April 2019 bis 31. März 2020) bekanntgegeben. Der japanische Automobilkonzern konnte trotz des Corona-bedingt schwächelnden letzten Quartals den konsolidierten Fahrzeugabsatz mit weltweit knapp 8,96 Millionen Einheiten auf Vorjahresniveau (- 0,2 Prozent) halten.

Der Konzernumsatz sank in den vergangenen zwölf Monaten leicht um 1,0 Prozent auf 29,93 Billionen Yen (247,36 Milliarden Euro*), das Betriebsergebnis war mit 2,44 Billionen Yen (20,19 Milliarden Euro) ebenfalls um ein Prozent rückläufig. Der Gewinn vor Steuern kletterte dagegen im gleichen Zeitraum um 11,8 Prozent auf 2,55 Billionen Yen (21,11 Milliarden Euro), der Nettogewinn um 10,3 Prozent auf fast 2,08 Billionen Yen (17,16 Milliarden Euro).

„In Folge der weltweiten Covid-19-Pandemie gingen die Nettoeinnahmen um 380 Milliarden Yen und das Betriebsergebnis um 160 Milliarden Yen zurück“, erklärt Kenta Kon, Operating Officer von TMC. Auch Wechselkursschwankungen haben das Ergebnis beeinflusst.

In Europa verzeichnete die Toyota Motor Corporation im abgelaufenen Geschäftsjahr erneut Zuwächse: Der Absatz in der Region kletterte um knapp 3,5 Prozent auf 1,03 Millionen Einheiten. Der Betriebsgewinn verbesserte sich um 19,6 Milliarden Yen (161,98 Millionen Euro) auf 140,7 Milliarden Yen (1,16 Milliarden Euro).

Auf dem Heimatmarkt in Japan steht mit 2,24 Millionen Fahrzeugen ein leichtes Plus (+ 0,6 Prozent), während der Absatz im Rest Asiens um 4,7 Prozent auf 1,6 Millionen Einheiten fiel. In Nordamerika verkaufte der Konzern insgesamt 2,71 Millionen Fahrzeuge, was einem Rückgang von 1,2 Prozent entspricht. In den übrigen Regionen, darunter Latein- und Südamerika, Afrika und der Nahe Osten, bedeuten 1,37 Millionen Fahrzeuge einen Zuwachs von 3,4 Prozent.

Für das neue Geschäftsjahr, das am 31. März 2021 endet, erwartet Toyota einen konsolidierten Fahrzeugabsatz von sieben Millionen Einheiten. Der Umsatz wird voraussichtlich bei 24 Billionen Yen (208,7 Milliarden Euro**) liegen, zudem rechnet das Unternehmen mit einem Betriebsergebnis von 0,5 Billionen Yen (4,35 Milliarden Euro). Gewinnprognosen sind in der aktuellen Situation nicht möglich.

Ausführliche Informationen zu allen Finanzaufgaben finden Sie unter folgendem Link:

http://www.toyota-global.com/investors/financial_result/

* Der zugrundeliegende Wechselkurs für die aktuellen Zahlen: 1 Euro = 121 Yen

** Der zugrundeliegende Wechselkurs für die Jahresprognose: 1 Euro = 115 Yen

Diese Meldung und weitere Informationen rund um Toyota finden Sie auch unter:

www.toyota-media.de

Ihr Ansprechpartner bei redaktionellen Rückfragen:

Sandra Tibor, Tel. (02234) 102-2235, Fax (02234) 102-992235

Sandra.Tibor@toyota.de